

# René Jalaß

Liebe Genossinnen und Genossen, in den vergangenen zwei Jahren durfte ich im Landesvorstand mitorganisieren, mitentscheiden und auch einiges bewirken. Wir haben kreative Ideen für unsere Außendarstellung entwickelt, den Dialog für Sachsen angeschoben und gefühlt knapp eine Million Beschlüs-



se gefasst. Wir haben Demos und Aktionen organisiert oder unterstützt, Veranstaltungen durchgeführt, Parteitage ausgerichtet und Leitliniendebatten angestoßen. Nun stecken wir mitten im Wahlkampffieber zur Bundestagswahl, und die Europa-, Kommunal- und Landtagswahlen stehen bereits vor der Tür.

Auch wenn in unserer Partei nicht immer alles reibungslos lief und sich der Landesvorstand durchaus auch längeren und eindringlichen Diskussionen ausgesetzt sah, kann ich sagen, dass mir immer gefallen hat, wie wir miteinander umgesprungen sind und dass wir uns Respekt und Wertschätzung entgegen gebracht haben. Auch persönlich habe ich bleibende Eindrücke mitnehmen und mich selbst weiterentwickeln können. Seien es die Debatten, z.B. in der Erarbeitung der Leitlinien für Drogenpolitik und Suchtprävention; sei es die innerparteiliche Situation vor dem Göttinger Parteitag; die Streitereien vor der Bundesschiedskommission bezüglich der abgelehnten Mitgliederbefragung zum Parteivorsitz oder die jüngste Debatte zur Verfassungsänderung in Sachsen: Wir haben uns stets sachlich und auf Augenhöhe mit unseren verschiedenen Ansichten auseinander gesetzt. Und das war tatsächlich nicht immer einfach. Ganz ehrlich: Ab und an hätte ich auch lieber

auf den Tisch hauen und schreien wollen. Aber was hätte es genützt? Genau! Nüsch.

Ich denke, dass wir in den nächsten zwei Jahren einen riesigen Berg Arbeit vor uns haben. Ich bin aber auch davon überzeugt, dass wir diesen Berg gemeinsam bewältigen werden.

Und wer sich nun vorstellen kann, mich erneut für 2 Jahre in den Landesvorstand zu wählen, die und den bitte ich hiermit um ihre Stimmen und ein tolles „JA“.

## Zur Person

*30 Jahre*

*Sozialarbeiter/Sozialpädagoge*

*Studium der Angewandten Mathematik (2008-2009) und der Sozialen Arbeit (2009-2013).*

*Vorher und mittendrin tätig u.a. am Jugendamt Leipzig (Streetwork/Spritzentauschprojekt) und beim Kriminologischen Dienst Sachsen in der Jugendstrafvollzugsanstalt Regis-Breitingen.*

*Aktuell Mitarbeiter bei Axel Troost und Enrico Stange in Borna*

*Organisiert im Kreisverband Westsachsen*

*Mitglied des Kreisvorstands und Pressesprecher.*